

Innovation durch Prozessmanagement

Die Fähigkeit Arbeits- und Geschäftsprozesse neu zu gestalten oder kontinuierlich zu optimieren, gehört zu den zentralen Aufgaben von Führungskräften. Hierzu wird es zunehmend wichtig eine prozessorientierte Sichtweise einzunehmen, um erfolgreich agieren zu können.

Das Modul befasst sich daher mit der Frage, wie die Leistungsfähigkeit, Kundenorientierung und Qualität der Arbeit in Unternehmen durch technische und organisatorische Lösungen verbessert werden kann, indem man die Zusammenarbeit der betrieblichen Akteure besser koordiniert und technisch unterstützt. Dabei stehen arbeitsteilige Geschäftsprozesse im Vordergrund, die zum Beispiel durch einen Kundenauftrag ausgelöst werden und mit dessen Erfüllung und Abrechnung abgeschlossen sind. Es geht aber nicht nur um eine einmalige Innovation eines Prozesses, sondern auch darum, die kontinuierliche Verbesserung von Prozessen vorzubereiten und zu ermöglichen. In diesem Sinne wird Prozessverbesserung verstanden als ein Projekt, das in besonderer Weise die Arbeitsorganisation und Gesichtspunkte menschlicher Arbeit in den Blick nimmt.

	Thema	Inhalt
Einführung	Theoretische Grundlagen des Prozessmanagements sind bekannt	<ul style="list-style-type: none"> • Hintergründe, Grundbegriffe und Ziele des Prozessmanagements Unterschiedliche Konzepte zum Prozessmanagement mit historischem Bezug • Aktuelle Entwicklungen des Prozessmanagements
Gecoachtes Selbststudium	<p>Methoden, Instrumente und Vorgehensweisen zur Prozessanalyse, -visualisierung und -gestaltung sind verstanden</p> <p>Vorgehensweise bei Prozessmanagementprojekten und bei der kontinuierlichen Verbesserung von Prozessen sind bekannt und können bezüglich ihres Einsatzes bewertet werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Prozessmodellierung • Prozessmodellierung – Vertiefung und Beispiele • Verbesserung von Prozessen • Prozessgestaltung durch den Socio-Technical Walkthrough (STWT) • Kreativitätsorientierte Prozessgestaltung
Praxiswoche	Methoden, Instrumente und Vorgehensweisen zur Prozessanalyse und Prozessgestaltung können mit einem Praxispartner erfolgreich angewandt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • In Zusammenarbeit mit einem Unternehmen oder einer Organisation wird ein betrieblicher Praxisfall analysiert und es werden Vorschläge zur Verbesserung der Situation erarbeitet und von Führungskräften bewertet